
Eisenbahnmuseum in Friedrichsfeld benötigt neue Weiche

CDU-Gemeinderatsfraktion hat Unterstützung zugesagt

Eine neue Weiche benötigt das Eisenbahnmuseum in der Sulzer Straße in Mannheim-Friedrichsfeld, damit auch zukünftig die Hafentransporte mit dem historischen Schienenbus stattfinden können. Die Deutsche Bahn AG (DB AG) möchte die alte Weiche ausbauen, da sie bereits die Verschleißgrenze erreicht hat. Die Kosten für den Weichenwechsel büdet allerdings die DB AG den Ehrenamtlichen des Vereins Historische Eisenbahn Mannheim e.V. auf. 150.000 Euro wird das Ganze kosten. Daher hat sich jetzt der Vorstand des Vereins an die beiden großen Fraktionen im Mannheimer Gemeinderat gewandt. CDU-Fraktionsvorsitzender Carsten Südmersen und sein Geschäftsführer Oliver Althausen besuchten das Eisenbahnmuseum und ließen sich vom Vorsitzenden Detlev Vieg die Lage erläutern. „Ich bin von der großartigen ehrenamtlichen Arbeit des Vereins angetan und unterstütze das Anliegen des Vereins,“ bewertet Südmersen die liebevolle

Sanierung des Vereinshauses und die Restaurierung der ausrangierten Schienenfahrzeuge. Der CDU-Fraktionschef hat Hilfe bei der Beschaffung der Finanzmittel zugesagt und wird seine Fraktion entsprechend informieren. Ein Abstimmungsgespräch mit der SPD-Fraktion ist ebenfalls avisiert.

